

Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung der „brücke“ am 29. Mai 2017

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Herr Winter, Vorsitzender,
Frau Hilbig, stellvertretender Vorsitzende,
Herr Heims, Kassierer,
Frau Biermann, Beisitzerin

Anwesende weitere Mitglieder: 17

Stimmberechtigte Anwesende: 21

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

- I. Berichte und Mitteilungen**
- II. Notrufdienst des Deutschen Roten Kreuzes**
- III. Steinbacher Erklärung**
- IV. Verschiedenes**

Herr Winter eröffnet die Sitzung und fragt nach Änderungswünschen zur Tagesordnung.

Aufgrund einer Parallelveranstaltung wird vorgeschlagen, den TOP III vorzuziehen und danach TOP II zu behandeln. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP III Steinbacher Erklärung

Der Vorsitzende schlägt vor, dass der Verein die Steinbacher Erklärung des „Arbeitskreises Flüchtlinge“ unterstützt. Nach einem kurzen Wortbeitrag von Herrn Wicher, der auch grundsätzlich die Erklärung befürwortet, gibt es keine weiteren Wortmeldungen. Dem Beschlussvorschlag, dass die Steinbacher Erklärung von der „brücke“ unterstützt wird, wird bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt. Frau Dr. Koschel (Mitinitiatorin der Steinbacher Erklärung) bedankt sich für die Unterstützung.

TOP II Notrufdienst des Deutschen Roten Kreuzes

Herr Effertz vom DRK Hochtaunus beginnt den Vortrag mit dem Slogan: „Lange gut leben“. Er stellt kurz die Angebote Reisen und Menü-Service vor und geht dann zum Hauptpunkt Notrufdienst über. Es gibt zwei Varianten:

1. Hausnotrufdienst: Es gibt eine Basisstation über eine Festnetz-Telefonleitung und einen Funksender, der am Körper getragen wird. Bei Auslösen des Alarmknopfes wird ein Anruf bei der 112 ausgelöst. Hier sind alle wichtigen Daten des Hilfesuchenden hinterlegt, z.B. auch der Schlüssel zur Wohnung. Ein RTW soll mit einer Zielzeit von 10 Minuten vor Ort sein. Preis: 35,- Euro pro Monat
2. Mobilruf: Hierbei handelt sich um eine Kombination aus Mobil- und Hausnotruf. Die „Basisstation“ ist in Größe eines Mobiltelefons und für die Mitnahme z.B. in der Hosentasche geeignet. Zusätzlich gibt es einen Funksender, der am Körper getragen wird. Die Ortung erfolgt durch GPS und die Sprachverbindung über GSM. Preis: 49,- Euro pro Monat

Es wurden viele interessierte Fragen der Mitglieder gestellt, die alle sehr kompetent beantwortet wurden. Herr Effertz bedankt sich für die Gastfreundschaft und verteilt Taschen mit Informationsmaterial vom DRK.

Bei Bedarf wird Herr Winter gerne die Kontaktdaten von Herrn Effertz an interessierte Mitglieder weitergeben.

TOP I Berichte und Mitteilungen

Herr Winter hat folgende organisatorische Hinweise:

1. Am 17.-18.06.2017 findet das Steinbacher Stadtfest statt. Zur Verteilung der Ständdienste wird eine Liste herumgegeben.
2. Zur Verteilung von Einladungen oder der Infobroschüren werden noch Verteiler gesucht. Interessierte möchten sich bitte bei Herrn Winter melden.
3. Die Jahresfahrt der „brücke“ findet am 11.06.2017 nach Büdingen statt. Bisher liegen 23 Anmeldungen vor. Es wäre schön, wenn die Fahrt mit 30 Teilnehmern stattfinden könnte. Interessierte können sich bitte bei den Vorstandsmitgliedern anmelden.

TOP IV Verschiedenes

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

gez. S. Hilbig

gez. Thomas Winter